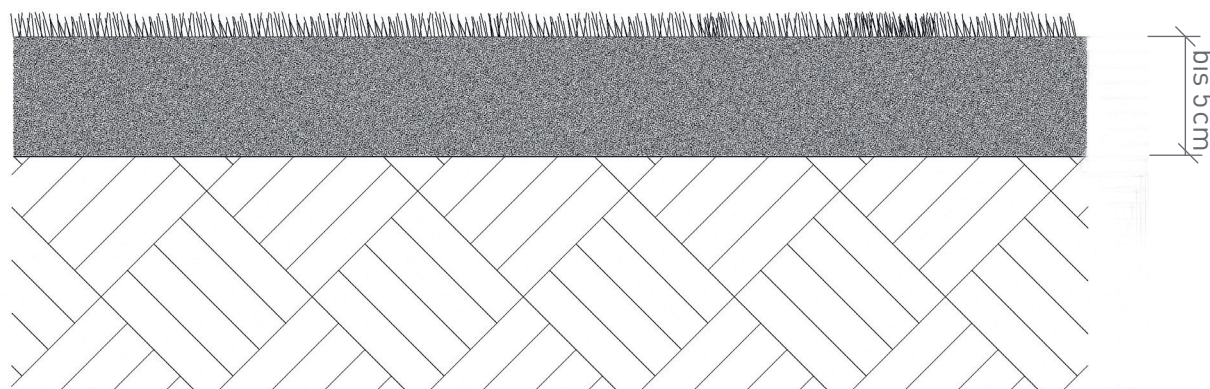


Text und Bilder: Bernd Schulze zur Verth, dipl. Ing. Landschaftsplanung TU,
Teamleiter Ausführungsplanung, Lorenz Eugster Landschaftsarchitektur
und Städtebau GmbH, Zürich

Wiesen und Blumenwiesen



Plan-Nr. 002 M 1:10

REGELAUFBAU

- 10 cm Oberboden
- auf Rohboden oder Unterboden
- Ansaat z. B. OH Wildblumenmischungen, OH Wildgräsermischung 10 g/m² oder standortangepasste Samenmischung
- keine Vorsaatdüngung!

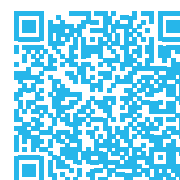
Bezug zum Leistungsverzeichnis und NPK 181 Garten- und Landschaftsbau

- > 181.710.ff. Vegetationstragschichten
- > 181.832.ff. Ansäen
- > 181.840.ff. Erstellungspflege
- > 184.ff. Pflege von Grünflächen

NORMENBEZUG

Kantonale Fachstellen für Naturschutz
Stiftung Natur + Wirtschaft: Merkblatt Blumenwiese und Blumenrasen

KAPITELÜBERSICHT





Auf der Baustelle ...

Der Schlüssel, um Wiesenflächen erfolgreich anzulegen, liegt darin, sich die nötige Zeit für die Entwicklung einzuräumen und sie richtig zu pflegen. Sehr fördernd für eine schöne Blumenwiese sind sonnige Standorte mit einer dünnen Humusschicht. Anzahl und Zeitpunkt der Schnitte sind zentral. Im ersten Jahr brauchen Wiesen mehrere Schnitte, in den Folgejahren werden z. B. von UFA-Samen für Wildblumenwiese ein bis drei Schnitte empfohlen.

» Wichtig bei Wiesenflächen ist die «dünne» oder magere Humusdecke für die Wiese. Tiefgründige Standorte fördern vor allem gräsergeprägte Saatmischungen. Für ökologisch wertvolle Magerstandorte im Sinne einer Fromentalwiese Landschaft sind Humusanteile in Deckschichten von 5 bis 10% normal. Die Festlegung der Schichtstärken leitet sich aus vegetativen Zielgesellschaften ab.

» Bei der Wahl des besten Ansatzzeitpunktes gibt es Verfechter einer Schlummersaat, d. h. Ansatzzeitpunkt im Winter. So können die Keime ohne grosse Konkurrenz früh im Jahr starten. Grundsätzlich sollte sichergestellt werden, dass mindestens ein Schnitt durchgeführt werden kann. Im Idealfall sät man im Frühjahr, so dass bis Ende des Jahres möglichst viele der Kräuter auflaufen und die Vegetationsdecke so weit wie möglich schliesst, um Erosionsschäden zu vermeiden. Das Verhältnis von Gräsern zu Kräutern und Wiesenblumen ist über die Mähzeitpunkte steuerbar. Mittels eines Schröpfungsschnittes Mitte April (Grashöhe 15-20cm) wird den Wildblumen mehr Licht und Temperatur zugeführt, was förderlich ist.

» Während der Erstellung und in der Anwuchsphase ist immer mit Erosionsschäden zu rechnen. Vegetationsdecken brauchen meist zwei Jahre, um vollständig zu schliessen.

- 1 | Fertige Wiesenplanie.
- 2 | Ansaat Wiesenblumen im Mai 2019.
- 3 | November 2019.
- 4 | Mai 2020.